

H. J. N. Hochaltée No 2

20004 Hamburg, 21 Decr. 1893.



Liebster Herr Kämmer!

Verzeihen Sie gütigst, wenn
ich mich gestatte, ohne dem Vorzug
Ihrer gütigen Bekanntschaft zu haben,
Ihnen zu schreiben und zwar um
Ihren Dank zu sagen für die
süßlichen und sehr werthvollen Auf-
sätze in „Artikel über die Wiener
Kämpfer in „Freundblatt“
im Laufe der letzten Jahre vor-
gehellig haben, sowie speciell im
letzten Jahr über Fred. Raimund.
Man muß bemerken, wie Sie
so möglich machen könnten, special
Details zu erfahren und alles
so möglichst zu schildern, was
dem Wohl der Arbeiter nützlich

erfolgt. Im Fremdenblatt vom
19 März 1885 habe ich z. L. einen
Artikel mit dem Titel über
Joseph Lanner, auf dem ich ganz
besonders das oben genannte bezügliche
müßte, denn noch nirgends habe
ich etwas ähnliches über Lanner
gefunden, trotzdem ich sehr da-
rauf suche. Am Liebsten ja die oben
genannte Compositoren und primär über,
die in der in. fröhlichen Wiener,
habe ich nach Biographien oder
etwas über ihn gesucht, aber nichts
anderes gefunden, als eine Zusam-
menfassung von Kriehuber und eine
eigensindig von Lanner geschriebene
Partitur für einen von ihm
arrangierten Satz aus L'Elise
D'Amore von Donizetti. Ferner
eine große Anzahl Cassin'scher mit
dem rechten Original-Titel.

Ich erwidere daß auf Sie
großes Interesse für den ge-
wöhnlichen Geschäftsverkehr, denn wenn
Wieder vorwärts man ja, wenn
ich gedenke, die Befriedigung von
Lammer's Geburtsjahr und die
Anbringung seiner Geburtsorte
an denselben, im Jahre 1879. Ich
habe auf die Kaufverhandlungen
in London in Kopenhagen statt
gefunden haben; in London muß
bei seiner Tochter Kathi Lammer,
der Verfallenen des Ballades „Finst“;
die Tochter in Kopenhagen in Aussicht
auf dem, wenn ich nicht weiß, ob
in welche Kaufverhandlungen von L.
dort haben; in Wiener Adressbuch
gibt es keine mehr des Namens.

Über die Productivität L's
kann man bei Kamm seinen
Begriff machen, wenn man in
Horn total z. L. liest, das
1838 die „^{die Capsoliten} ~~Handbücher~~“ (Op 107)

bei einem Tuff in Mailand od. Venedig
angeführt wird. - 5 Jahr später
sah L. und setzte bis über
200 Op. fortzusetzen, oder sonstiger
füllt nach anfangs führt, was nun
also von 1838 - 43 ^{nach} ~~Vier~~ 100 Stk.,
subject: jedoch 14 Tage mit einem
Competition (in. gegen mehrere
große Wälder) gesezzen haben!!

Ihre Bemerkung, das die Opusgaben
die chronologischen Folge nicht entsprechen,
lässt sich hinworf durch nicht annehmen.

Sollte es nun nicht möglich sein, nach
Kamm über L. zu erfahren, so



AD H. 4. N. 20004.

J. L. über seine ersten Lebensjahre,
bei wem er Unterricht genommen
in welchen Wissenschaften er sich durch
Beschäftigung geübt, darunter
Competitionen gewidmet: nachher
z. L. August Corti, dann durch
Dampfschiffahrt gewidmet ist auf
dessen Original-Abdruck - Ausgabe
L. mit seinem Original verbrannt
ist; ferner die Annalen u.
vollständigen Programme über
verschiedene Fächer etc. etc.
Alles dieses in Form eines
Briefes gebracht, mit Noten -
facsimile, Abbildungen der
damaligen Localitäten in denen
L. gewohnt etc. würde das
bisher bei der großen Verkaufszahl
die für L. auf existiert, für

meinem Vorleser kein Ripico
prin, die fängliche wäre das
es von Juan verfasst u. b. =
Arbeit veränd. damit kein
Roman verfasst, der die ganze
Lage (romantisch für mich) verwechseln
mache veränd. — Wenn ich
dies nicht ansprechen dürfte, so
könnte die doch nicht geoffenes
Werk in der Zeitung der Beginn
der von Juan in Fremdenblatt
veröffentlichten „Wiener Lieblinge“
mit meinem Vorleser besprochen;
das fällt nur allgemein
Interesse und alle von
Lerner könnte mit einem



Ich danke mir ganz sehr
für den mir in beidenden
Erfolg von mir in Wien:

Wiener Lieblinge werden
nicht allein geschickten Daten
von dem berühmten Wiener
Kunstler auf diesem Bild-
nisse, Landkarten etc. etc.
entfällt, sowie auf die Abbil-
dungen von dem alten
Friedrich v. Androner Wien-
Königsstätten. —

Ich würde mich sehr freuen,
wenn Sie gelegentlich einmal mir
mitteilen, was Sie von mir
Jeden fallen, oder was die
Königliche Tage sagen, und ^{mir} die
je etwas von mir in Material


über Lerner in Straß gab es für
König, so steht Strom jedoch
ganz für König. Ich besitze
n. d. ein Verzeichnis fast hundert
Competitionen von Joh. Jos. & Ed.
Straß meist Strom, über
Datum in Local oder ganz
über meist Verzeichnis Strom,
von 1852 — 1878.

Viel bes. Sie können
jedenfalls die Verzeichnis über
Strom Verzeichnis von L. Scheiber,
auf fast Strom Verzeichnis Strom
Verzeichnis von Strom, als Strom
auf dem Strom von Strom's
Verzeichnis Verzeichnis Verzeichnis
Verzeichnis Verzeichnis; da Strom
auf Strom 100 = dass das

AG N. J. N. 20004.

3

Begrüßung aus der Singerstraße
Statt fand, während der
Original - Text. - Zettel (durch
of beizuge), besagt, daß dasselbe
von Janz d. Kumpasse (Riemerstr.)
von Hof ging. Was ist mir
sicher? Straßensuche ja
nicht mit seiner Familie
zusammen.

 Gänglich nachfolgend finden sich
das von einigen Wapen dort
verfälschte Bild, Kaiserdynastie
von Czepanski (Lithographie)
es sind mehrere, größte Einfluss
daran; g. B. daß Joh - Straß
Karte in London (!) geschrieben

mir, dass Joh. Str. Sohn
von Maria Operetten C^o 450

Kaher geschrieben hätte n.

durch: Ungemäßigkeiten noch
mehr große Menge.

Du fürst hat sich auf mir
Gehört da geben werden so
nicht versteht hat n. dafür
gerneht kommt, auf dem
übrigen Inhalt ist recht „hüben“.

Witz hat mir die von Ed.
Kraus angefordert, am Schluss
sich befriedigende Bemerkung über
die Krankheit n. Todessache
von Josef Str.

John Straufs Vater soll nach
dem Briefwechsel vom letzten Mal
bei Dorneyer geschildert haben
(Ursprung) in, als der Sohn
zum letzten Mal dort geschildert,
soll der alte Strauf zu Dorneyer
eingesetzt sein, in Vater in Sohn
säther auf auf der Straße
eingesetzt. Darnach habe ich
niemand in Basel gefunden:
Straufs Vater hat Hirsch
(Lampert - Hirsch) eingeschickt
in sein vorigen Report über
das Debit seiner Söhne
zu machen. (siehe oben
Artikel „John Straufs persönlich“
(Freundensblatt vom 12 Oct. 84)

Ich bitte um Verzeihung
dass ich Ihre Post so lange
in Aufsammlung nicht wieder
auf Ihre die Verzeihung meiner
Folgezeit geben in glückselig
den Wunsch anzugehen, noch mehr
sich von Ihnen zu hören wolle
auf

Ihr die freudigste
Hohefester

Hamburg
Hochallee No. 2.

